

# Ehrungen bei den Straßer Schützen

**Versammlung** Stefan Habermeyer sen. ist seit 60 Jahren dabei und erhält die Vereinsnadel in Gold mit Kranz

VON KLAUS HUTTER

**Straß** Nicht wie gewohnt Anfang Januar, sondern nach der Corona-Pause schließlich Ende September, führten die Straßer Schützen ihre Jahresversammlung durch.

Nach Begrüßung der 24 Teilnehmer, darunter die Ehrenmitglieder Stefan Habermeyer sen. und Karl Neubauer, erfolgte das Totengedenken. Hierbei wurde besonders an die Verstorbenen Adolf Preschl und Josef Rupaner gedacht.

In seinem Bericht gab Schützenmeister Klaus Hutter einen Rückblick für den Zeitraum Januar 2020 bis September 2021 und erläuterte die pandemiebedingt wenigen Termine des Vereins. Die Fahnenabordnung konnte zu Fronleichnam und am Volkstrauertag ausrücken, etliche runde Geburtstage standen an und Ende Juli konnte zumindest die alljährliche Grillfeier stattfinden. Weitere Eckpunkte des Vereinsjahres, wie Weihnachtsfeier und Dorffest, mussten entfallen. Ein Ausblick galt dem Jahr 2022, wobei hier das Gründungsfest der Schützenfreunde Burgheim am ersten Maiwochenende zahlreiche Vorbereitungen erfordert.

Schriftführerin Michaela Hutter erläuterte den Mitgliederstand (110) und informierte in Stichpunkten zu den drei Vorstandssitzungen in 2020. Am längsten im Verein sind



Ehrungen bei Winterlust Straß: (stehend hinten von links) Martin Beltz, Richard Hutter, Michaela Hutter, Klaus Hutter, Hans Leidl, Tobias Heidl, Franz Appel und Christina Ringer sowie (sitzend von links) Markus Ringer, Stefan Habermeyer sen. und Fabrizio Mele.

Foto: Michaela Hutter

Josef Fieger und Karl Neubauer mit jeweils 63 Beitragsjahren. Ältestes Mitglied ist Josef Nitsche mit 92 Jahren, jüngstes Magdalena Hutter mit acht Jahren. Drei neue Mitglieder sind dem Verein beigetreten.

Sportleiter und Jugendwart Martin Beltz informierte kurz zum ab-

gebrochenen Rundenwettkampf 2019/2020 und erläuterte den Ablauf der aktuellen Saison 2021/2022. Ganz überwiegend werden hier zunächst in der Vorrunde nur Heimkämpfe stattfinden, alles unter Einhaltung der 3-G-Regelungen und des internen Hygienekonzepts.

Zwölf Schüler, Jugendliche und Junioren, somit rund die Hälfte der Aktiven, sind in der aktuellen Runde integriert und erzielen gute Ergebnisse. Die Mittwochabende werden engagiert von Martin Beltz und Franz Appel geleitet und sind stets gut besucht.

Kassier Hans Leidl konnte solide Zahlen präsentieren. Aufgrund der pandemiebedingten Einnahmeausfälle schloss das Geschäftsjahr 2020 mit einem leichten Minus ab. Der Entlastung des Vorstands stand nach dem Bericht der Kassenprüferin Regina Spett aber nichts im Weg.

Beim Punkt Ehrungen waren zahlreiche Nadeln für die Dauer der Vereinszugehörigkeit zu übergeben, wobei Ehrenschützenmeister Stefan Habermeyer sen. auf stolze 60 Jahre zurückblicken kann. Abschließend wurden die Schützenketten von den Vorjahressiegern an die aktuellen Könige Fabrizio Mele und Markus Ringer überreicht.

## Ehrungen

### ● 10 Jahre (Bronze)

Hutter Maximilian, Hutter Richard

### ● 25 Jahre (Gold)

Fieger Andreas, Heidl Tobias, Kerl Maria, Leidl Verena, Leidl Wolfgang

### ● 40 Jahre (Silber mit Kranz)

Schmid Günter

### ● 60 Jahre (Vereinsnadel Gold mit Kranz)

Habermeyer Stefan sen., Ehrenschützenmeister